

Ressort: Vermischtes

Forscher: Anopheles-Mücke mit Malaria-Erreger hat besseren Geruchssinn

London, 26.07.2013, 10:52 Uhr

GDN - Eine Anopheles-Mücke findet ihre Opfer leichter, wenn sie einen Malaria-Erreger in sich trägt. Das berichtet das Magazin "Geo".

Offenbar programmiert der Parasit Plasmodium falsiparum das Hirn des Insekts um und verfeinert so den Geruchssinn. Nur so ist zu erklären, dass die infizierten Tiere in einem Versuch dreimal häufiger das Ziel anfliegen und fanden als nichtinfizierte. Der Kunstgriff des Parasiten ist aber womöglich auch sein Verderb, hofft James Logan von der London School of Tropical Medicine and Hygiene. Man könnte nämlich mit entsprechenden Ködern insbesondere die infizierten Mücken anlocken, um ihnen selektiv den Garaus zu machen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18427/forscher-anopheles-muecke-mit-malaria-erreger-hat-besseren-geruchssinn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com